

## **Untersuchung bei Schwangerschaft**

### **Beitrag von „Kerstin“ vom 5. März 2011 10:37**

Hallo,

als ich das erste mal schwanger war wurde ich sofort vom Dienst befreit und als Erstes zum Amtsarzt geschickt. Dort wurde der Immunstatus geprüft.

Was ist eigentlich im Falle einer zweiten Schwangerschaft?

Muss ich dann wieder zum Amtsarzt oder werden die Ergebniss der ersten Schwangerschaft genutzt?

Kerstin

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 5. März 2011 11:29**

Eigentlich müssen die jedes Mal neu bestimmt werden.

---

### **Beitrag von „Referendarin“ vom 5. März 2011 11:49**

Du musst in NRW wieder persönlich zum BAD. Selbst wenn der Frauenarzt alle Immunwerte unmittelbar vorher überprüft hat, musst man persönlich dort hin. Aber wenn man alle aktuellen Werte vorliegen hat, reicht denen in der Regel ein Blick auf den Immunstatus und es wird kein Blut abgenommen o.ä.

---

### **Beitrag von „EffiBriest“ vom 5. März 2011 13:10**

Referendarin, da bin ich nie gewesen. Wer schickt einen denn dahin?

---

### **Beitrag von „Referendarin“ vom 5. März 2011 13:18**

In NRW muss man seit 2007 oder 2008 zum BAD. Sobald man in der Schule Bescheid sagt, dass man schwanger ist, muss man dort einen Termin machen. Wenn ich es richtig in Erinnerung habe, hat mich auch noch die Bezirksregierung angeschrieben, dass ich erst dann wieder in die Schule darf, wenn dort mein Immunstatus überprüft wurde.

Das System gibt es in NRW aber erst seit ein paar Jahren.

---

### **Beitrag von „EffiBriest“ vom 5. März 2011 15:44**

Wusste ich noch gar nicht und ich war auch nie da. Bei mir wurde nur eine Kopie der Blutwerte aus dem Mutterpass an die BezReg geschickt und gut wars.

---

### **Beitrag von „Kerstin“ vom 5. März 2011 19:35**

Vielen Dank für die schnellen Antworten.

Das man in NRW zum BAD muss, wenn man schwanger ist, besteht erst seit ein paar Jahren. Ich habe mal gehört, dass das daran liegt, dass wohl eine Mutter, die ein behindertes Kind geboren hat, das Land verklagt hat, da die zugrunde liegende Krankheit wohl in der Schule entstanden ist.

Danke

Kerstin